

HEUTE

Freitag Sonnenaufgang
6.38 Uhr
Sonnenuntergang
20.18 Uhr
11. Mondaufgang
9.43 Uhr
Monduntergang
2.51 Uhr
April
2008
102. Tag des Jahres
264 folgen

Neumond 1. Viertel Vollmond Ltz. Viertel
05.05. 12.04. 20.04. 28.04.

GUTEN MORGEN

Pool-Bruzzler

Kurz vor meinem Urlaub habe ich im Internet die Angebote für Last-Minute-Flugreisen durchstöbert. Mein Gott, wohin man für wenig Geld fliegen kann. Mallorca, Türkei, Dominikanische Republik – ein regelrechtes Paradies für Pool-Bruzzler. Aber so ein Typ bin ich ja gar nicht! Den ganzen Tag passiv in der Sonne liegen. Welch ein Graus! Ich schaue mir in meinem Urlaub lieber Land und Leute an. Also geht die Suche nach einem Reiseziel in die nächste Runde. Schließlich »google« ich mich auf die Internetseite eines Tourismusverbands in Brandenburg und werde dort fündig. »Bildungsurlaub« ganz nach meinem Geschmack. Ach, und übrigens – einen Pool gibt es in meiner dortigen Herberge auch.

Malte Samtenschnieder

Stadtrat beschließt Partnerschaft

Schloß Holte-Stukenbrock (WB). Die nächste Sitzung des Schloß Holte-Stukenbrocker Stadtrates findet am kommenden Dienstag ab 18 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses statt. Auf der Tagesordnung steht unter anderem der förmliche Beschluss über die Partnerschaft mit der 5. Kompanie des Panzerbataillons 203.

Chinas große Weisheitslehren

Schloß Holte-Stukenbrock (WB). Ein Vortrag der Volkshochschule über Konfuzianismus und Taoismus findet am kommenden Dienstag ab 20 Uhr im VHS-Forum in der Ursula-Schule statt. Der Referent ist Professor Dr. Paul Schmidt.

EINER GEHT DURCH DIE STADT

... und sieht an der Bahnhofstraße in Nähe des Bahnhofgrundstücks neben dem Fußweg einen Kinderwagen liegen. Schon einige Tage stört das kaputte Gefährt die Ansicht. Wann wird dort aufgeräumt, fragt sich EINER

SO ERREICHEN SIE IHRE ZEITUNG

Abonnenten-Service

Telefon 05 21 / 58 51 00
Fax 05 21 / 58 53 71

Geschäftsstelle

Telefon 0 52 07 / 91 32 0
Fax 0 52 07 / 91 32 17
GS-SHS@westfalen-blatt.de

Anzeigenannahme

Telefon 0 52 07 / 91 32 0
Fax 0 52 07 / 91 32 17

Lokalredaktion

Holter Kirchplatz 21,
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Monika Schönfeld 0 52 07 / 91 32 12
Matthias Kleemann 0 52 07 / 91 32 14
Bernd Steinbacher 0 52 07 / 91 32 13
Fax 0 52 07 / 91 32 17
SHS@westfalen-blatt.de

Lokalsport

Jens Brinkmeier 0 52 07 / 91 32 11
sport-SHS@westfalen-blatt.de

@ www.westfalen-blatt.de



Ehrenmal wird beleuchtet – Neuer Rasen und Weg werten Platz auf

Das Ehrenmal in Schloß Holte wird aus seinem Schattendasein geholt. Entsprechend den Beschlüssen ist es im November aufwändig saniert worden, und jetzt erhält auch das Umfeld ein besseres Aussehen. Marco Fortmeier (links) und Jochen Kipshagen, Landschaftsgärtner bei der Gartenbaufirma Jürgenliemke, gestalten den Platz neu. Sie legen den Rasen vor dem Ehrenmal an und pflastern einen 80 Zentimeter breiten Weg in Kreuzform. »Verwendet wird dabei ein anthrazitfarbenes höherwertiges Pflaster«, sagt Manfred Ottenstroer vom Tiefbauamt der Stadt. Insgesamt werde der Platz aufgewertet. Künftig solle das Ehrenmal

beleuchtet werden. Zwei Bodenstrahler würden dazu angebracht und mit der Straßenbeleuchtung verbunden. Wie lange abends das Denkmal dezent beleuchtet werde, stehe aber noch nicht genau fest. 10 000 Euro werden für die neue Gestaltung des Platzes ausgegeben. Die Tiefbauarbeiten erledigt die Firma, für die zusätzliche Bepflanzung und das Aufstellen der Bänke sorgen die Mitarbeiter des Bauhofes. In etwa zwei Wochen sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. Dann muss nur noch das neue Gras gut wachsen – und das Grundstück ist in Ordnung.

Foto: Bernd Steinbacher

Bewerber finden ihre Stärken

Karriereberater Klaus Reckmann bei der Ausbildungsbörse im Rathaus

Von Monika Schönfeld

Schloß Holte-Stukenbrock (WB). Den eigenen Weg in der Berufswelt zu finden, eine Nische zu entdecken wie auch die eigenen Stärken – darauf hat sich Klaus Reckmann spezialisiert. Der 43-jährige Karriereberater aus Schloß Holte-Stukenbrock (Foto) wird auch bei der Ausbildungsplatzbörse am Mittwoch, 23. April, ab 15 Uhr im Rathaus dabei sein.

»Arbeitnehmer beklagen, dass die Suche nach dem geeigneten Arbeitsplatz noch nie so schwer gewesen sei. Arbeitgeber behaupten, es sei fast unmöglich, geeignete Mitarbeiter zu finden«, sagt Klaus Reckmann »Das deutet in erster Linie auf ein Kommunikationsproblem hin.«

Der Liemker profitiert von seiner Lebenserfahrung. Denn seinen Beruf hat er auch nicht von Anfang an im Visier gehabt. Er hat in Schloß Holte-Stukenbrock die Grund- und Hauptschule besucht. Nach der Höheren Handelsschule in Bielefeld (Rudolf-Rempel-Kolleg) hat er Industriekaufmann bei

Tweert gelernt. Dann bekam er die Möglichkeit, in Westafrika in Entwicklungshilfeprojekten Erfahrungen zu



sammeln.

Wieder zurück in Deutschland stand erstmal der Wehrdienst bei der Bundeswehr an. Dort hatte er die Idee, ein Studium anzuschließen. An der Gesamthochschule Paderborn studierte er Wirtschaftswissenschaften und schloss mit dem Universitätsabschluss ab. Nach dem Grundstudium war er ein Jahr in den USA und ein Jahr in Paris, nahm Sprachunterricht an der Sorbonne und hat seine Diplomarbeit geschrieben. Nach dem Studium hat er als Dozent für die Wiederein-

gliederung in den Beruf für verschiedene Institute gearbeitet. Seit Oktober 2007 arbeitet Klaus Reckmann freiberuflich in der Karriereberatung. In der Bürogemeinschaft in Borchen hat er Kontakt zu Ingenieuren und weiß deshalb auch, mit wel-

chen Schwierigkeiten Unternehmen, aber auch Arbeitnehmer zu kämpfen haben.

»Das wichtigste ist, dass Bewerber sich über ihre eigene Stärken klar werden. Das kann ich, das möchte ich – nur so kann man selbstbewusst auftreten«, sagt Reckmann. »Da muss man auch mal ungewöhnliche Wege gehen, einmal durch Gewerbegebiete fahren, Arbeitgeber direkt ansprechen. Dafür müssen aber Hemmschwellen fallen.« Im Bewerbertraining fragt er die Selbst-

einschätzung ab. In Gesprächen wird daran gearbeitet, welcher Beruf mit welcher Qualifikation in Frage kommt. Die Rückmeldungen sammeln die Bewerber ebenfalls. »Das ist die eigene Schatztruhe«, sagt Reckmann. Außerdem sichtet er Bewerbungsmappen und gibt Tipps – die sind meistens der erste Kontakt zu Personalleitern. Dabei greift Reckmann auf seine Erfahrungen im internationalen Personalbereich zurück, die er in deutschen und amerikanischen Unternehmen gesammelt hat, wo er zwölf Jahre lang die kaufmännische und gewerblich-technische Ausbildung geleitet hat.

»Es gibt reichlich Arbeits- und Ausbildungsplätze, und es gibt auch viele geeignete Arbeitnehmer«, sagt er. »Beide Seiten müssen nur in der Lage sein, ihre Wünsche, aber auch ihre Angebote klar zu formulieren und zu finden, wie auf der Ausbildungsborse am 23. April im Rathaus. Dabei helfe ich.«

Der Berater für Personal, Ausbildung und Karriere ist am Samstag und Sonntag auch bei der Jobmesse im Mercedes-Benz-Center in Bielefeld, Am Stadtholz 35, vertreten.

@ www.klaus-reckmann.de

Zeuge hält einen Fahrraddieb auf

Schloß Holte-Stukenbrock (WB). Ein aufmerksamer Zeuge hat am Mittwoch um 17.30 Uhr einen 20-jährigen Schloß Holte-Stukenbrocker beobachtet, der sich auffällig für die Fahrräder interessierte, die am Bahnhof abgestellt worden waren. Als der 20-Jährige sich ein Fahrrad nahm und davonfahren wollte, hinderte ihn der 28-jährige Zeuge daran und hielt ihn bis zum Eintreffen der Polizeibeamten fest, die er zwischenzeitlich benachrichtigt hatte. Der junge Mann gab den Diebstahl des Rades zu. Daraufhin wurde das Damenrad der Marke Peugeot sichergestellt. Bislang konnte die rechtmäßige Eigentümerin noch nicht ermittelt werden. Sie wird gebeten, sich mit der Polizei in Schloß Holte-Stukenbrock in Verbindung zu setzen, Tel. 9 16 20. Gegen den Tatverdächtigen wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Buchsbäume vom Friedhof gestohlen

Schloß Holte-Stukenbrock (WB). Vom Waldfriedhof St. Ursula sind zwei kugelig geschnittene Buchsbäume gestohlen worden, die Friedhofsgärtner Hans-Gerd Rüterbories an die Seite gestellt hatte, als er ein Grab ausgehoben hat. Als er das Grab wieder bepflanzen wollte, stellte er fest, dass die Buchsbäume verschwunden waren. Da in vergangener Zeit die Pflanzen, die er mit Namensschild in der Kompostecke gelagert hatte, verschwunden waren, hatte er die Pflanzen dieses Mal in der Nähe des Grabes abgestellt, damit sichtbar wird, dass sie gebraucht werden. Er bittet darum, dass der, der die Buchsbäume mitgenommen hat, sie wieder auf den Friedhof bringt. »Die Pflanzen sind nicht herrenlos«, sagt er. Diebstahl auf dem Friedhof sei leider häufiger. Auf dem Stukenbrocker Friedhof ist eine Grablampe gestohlen worden. Hier ist Anzeige erstattet worden.

Andrea Wodtke im VHS-Stadtgespräch

Schloß Holte-Stukenbrock (WB). Über Betreuung, Erziehung und Bildung und neue Wege über die Familienzentren geht es im VHS-Stadtgespräch am Donnerstag, 17. April. Zu Gast bei VHS-Direktor Dr. Siegfried Kosubek ist Andrea Wodtke (Foto), Leiterin des Abt-Kruse-Kindergartens, der gemeinsam mit der Kindertagesstätte St. Elisabeth seit 2007 ein Familienzentrum bildet. Ab 20 Uhr wird Andrea Wodtke auch Fragen der Besucher im VHS-Forum an der Kirchstraße 2 beantworten. Der Eintritt ist frei.



CDU lädt ein zum Frühschoppen

Schloß Holte-Stukenbrock (WB). Der CDU-Stadtverband und die Ratsfraktion laden ein zum politischen Frühschoppen am Sonntag, 13. April, ab 10.30 Uhr in der Gaststätte »Zum Hellweg«, Hellweg 139. Giesela Hörster und weitere CDU-Politiker stehen den Bürgern Rede und Antwort zu kommunalpolitischen Themen.

Kolping wandert auf Eichenweg

Schloß Holte-Stukenbrock (WB). Die Kolpingfamilie St. Ursula Schloß Holte lädt für Samstag, 12. April, zur Wanderung ein. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr am Holter Schloss. Die erste Etappe führt bis zu Nadermanns Tierpark in Delbrück-Schöning (Wegstrecke etwa 23 Kilometer), eventuell sogar bis Rietberg (30 Kilometer). Von dort lassen sich die Wanderer abholen. Rucksackverpflegung und wetterfeste Kleidung muss mitgebracht werden. Informationen bei Heinz Öster-Winter, Tel. 50679.



Übermütige Stimmung beim Holter Meeting im vergangenen Jahr. Die Veranstalter hatten Glück mit dem Wetter. Foto: Monika Schönfeld

Holter Meeting mit hochkarätigen Bands

Festival auf der Wiese hinter dem Hallenbad

Schloß Holte-Stukenbrock (WB). Nach dem erfolgreichen Comeback des »Holter Meetings« findet dieses Jahr eine Neuauflage statt. Am Freitag und Samstag, 29. und 30. August, lädt Schloß Holte-Stukenbrocks »Woodstock« Musikbegeisterte und Open-Air-Liebhaber auf die Wiese hinter dem Hallenbad ein.

Unter dem Motto »umsonst und draußen« werden, wie auch im vergangenen Jahr, eine bunte gemischte Auswahl an Musikern und Bands auftreten, die es sich zum Ziel gesetzt hat, in der Region zu rocken. Mit namhaften und weniger namhaften Bands will das Organisationsteam um Christian Bretschneider zeigen, dass sich das

Holter Meeting keinesfalls hinter anderen Festivals verstecken muss.

Das Familiäre, die gute Musik, die günstigen Getränke und Speisen und die vertraute gute Stimmung stehen immer an erster Stelle, so die Veranstalter. Mit Bands wie »Swain«, die auch schon im Vorjahr für erstklassige Musik gesorgt hat, und »Zed Yago« aus Hamburg, die seit den 80er-Jahren weltweit tourt und mit Rockgrößen wie Deep Purple und »W.A.S.P.« auf der Bühne stand, hat das Holter Meeting schon frühzeitig zwei hochkarätige Bands verpflichtet. Die Organisatoren nehmen aber noch Bewerbungen aus der Region entgegen.